

Reisebericht von Juni-Studienfahrt Bamberg-Chiemsee-Salzburg

2023-06-24 Bad Pyrmont Autor:Uwe Klüter (Reiseleiter)



Wie seit Jahren unternimmt der Kreisverband mindestens eine große Fahrt per Bus. Als bewährter Partner wurde wieder auf die Firma Aschemeyer in Lübbecke zurückgegriffen. Das hatte diesmal den Vorteil, dass wir mit der 28-köpfigen Reisegruppe den bequemen Tourbus der Handballmannschaft TuS Lübbecke aufgrund der Sommerspielpause nutzen durften – die Aufmerksamkeit war somit sichergestellt!



19.06.2023 Bad Pyrmont - Abfahrt 7:30 Uhr: Das erste Ziel war die UNESCO-Welterbe-Stadt Bamberg, welche wir rechtzeitig vor Abfahrt mit dem Rundfahrtboot am **19.Juni** um 16:00 erreichten. Uns erwartete eine 2-Flüssefahrt: Wir begannen unsere wunderschöne Tour auf der Regnitz vorbei an Klein-Venedig, Dom, St. Michael, der Konzert- und Kongresshalle, anschließend Talschleusung in Gaustadt, der letzten noch im Betrieb befindlichen Schleuse des alten König-Ludwig-Kanals. Auf dem Main-Donau Kanal flussabwärts ging es weiter, im Oberwasser der Staustufe Viereth wendet das Schiff und gleitet auf dem "alten Main",

Reisebericht von Juni-Studienfahrt Bamberg-Chiemsee-Salzburg

vorbei an Biotopen und herrlichen Flusslandschaften Richtung Hallstadt. Während der Bergfahrt sahen wir an Backbord den Bamberger Hafen und passierten auf dem Main-Donau-Kanal das ehemalige Landesgartenschau Gelände, den Erba-Park, ein beliebtes Ausflugsziel der Bamberger. Die Reise setzten wir flussaufwärts fort, unter den neu errichteten Bamberger Brücken durch die Stadt bis Bamberg-Süd, nach einem kurzen Abstecher in den Bamberger Hafen fuhr unser Fahrgastschiff wieder zurück in die Altstadt. Natürlich war unser Schiff bewirtschaftet, Wir erhielten kalte Getränke, Kaffee, leckere Bierwürschtle, Eis und weitere Snacks an Bord.

Nach einem urigen Abendessen in einer der traditionellen Brauereigastwirtschaften "**Fässla Brauerei**" konnten wir bis spät in den Abend das pulsierende Leben in den kleinen Gassen der Studentenstadt kennenlernen.

20.06.2023 Nach einem ausgiebigen Frühstück in dem empfehlenswerten West-Western-Stadthotel starteten wir zum Stadtrundgang (Thema "**Faszination Weltkulturerbe**"), teilten uns in 2 Gruppen auf und erkundeten die Highlights des barocken Universitätsstädtchens. An vielen Gebäude prangerte übrigens ein blaues Förderschild der Europäischen Union!



Die Autobahnzeit verging wie im Fluge, da man die erlebten Eindrücke in dem angenehmen temperierten Bus und bequemen Recaro-Sitzen teilweise durch Schlaf verarbeiten konnte. Am Nachmittag erreichten wir Prien am Chiemsee, wo wir im frisch sanierten Bayrischen Hof unsere hübschen, modern eingerichteten Zimmer belegten und den Kurort schon mal zu Fuß kennenlernen konnten. Nach dem leckeren Abendessen konnte, wer wollte, als Nachtschwärmer die Erkundung der Gastronomie weiter fortsetzen oder gleich an der gut sortierten Hotelbar bleiben.

21.06.2023 Nach dem ausgiebigen Buffet-Frühstück ging es auf ein Boot der Chiemsee-Dampfschiffahrt. Uns erwartete wieder ein UNESCO-Welterbe, auf der **Herreninsel** das alte und das neue Schloß. Wobei das alte Schloß als Augustiner-Chorherrenstift genutzt wurde und nun eine Ausstellung zum Grundgesetz (z.Zt. leider wegen Umstrukturierung bis Ende Juli'23 daher geschlossen) enthält. Das war so leider nicht geplant - und deshalb werden wir noch mal nach der Wiedereröffnung durch den Bundespräsidenten erneut herkommen müssen! Entschädigt hat etwas die umfangreiche **Gemäldesammlung von Julius Exter** inkl. seinem nachgebauten Malatelier. Sehr zu meiner Freude malte der Münchener Mal-Professor gerne seine hübschen jungen Studentinnen nackt am Chiemsee! - Heute ein no-go!



Beim neuen Schloss handelte es sich natürlich um eines der berühmten Märchenschlösser des bayrischen Königs Ludwig, durch den Nachbau kann man sich fast die Fahrt nach Versailles sparen! Seinen Finanzen tat dieser Bauboom nicht gut, doch Parallelen kann man durchaus auch ziehen zu heutigen Prestige-Bauten, bei denen man nach Jahren sagt: Hat sich doch gelohnt!



Auch die **Fraueninsel** mit ihrer Gastronomie und dem Frauenkloster hatte ihren eigenen Reiz. Über 1200 Jahre leben Frauen in der **Abtei Frauenwörth** nach der Regel des Heiligen Benedikt. Wer wollte, lies sich die ehrwürdige Abtei durch eine Nonne erläutern!

Die Ruhe und Stimmung während der Seerundfahrt ließen Sorgen und Krieg vergessen.

Auch dies war ein Ziel der Reise, denn unsere EUD-Mitglieder machen sich z.Zt. ernsthafte Sorgen um Europa, haben viele doch noch den 2. Weltkrieg und die schwere Zeit danach hautnah in Erinnerung und befürchten nicht ganz unbegründet eine Ausweitung des aktuellen Krieges in Europa.

Der Rückweg vom Hafen zum Hotel erfolgte mit der letzten Dampf-Straßenbahn Deutschlands mit Sicht auf interessante Hinterhöfe und schöne Kurvillen.



Reisebericht von Juni-Studienfahrt Bamberg-Chiemsee-Salzburg



22.06.2023 Nun spaltete sich die Gruppe, ein Teil blieb bei den hohen Sommertemperaturen lieber am Chiemsee, nutze die Gelegenheit, in Endorf die jodhaltigste Thermalquelle Europas zu erleben. Die Hauptgruppe fuhr per Tourbus in die Mozart-Stadt Salzburg, wo uns bereits um 10:00 der Stadtführer zu einem Altstadt-Spaziergang erwartete.

Per Zahnradbahn ging es anschliessend auf die Feste Hohensalzburg, wo man in der Außengastronomie einen tollen Blick über die Stadt, die Salza und das Salzburger Land bis hin zu den schneebedeckten Gipfeln der Alpen hatte.



Ein Tag Salzburg reicht natürlich nicht aus für alle Highlights, aber machen Lust auf mehr! Das Einfangen der Stimmung, der Atmosphäre dieser hübschen Schauspielstadt mit den winkligen Gassen gelang aber. Wer wollte, konnte länger bleiben und per Zug direkt nach Prien fahren. Zum leckeren Abendessen waren alle wieder zusammen und man konnte sich über das Erlebte austauschen.



23.06.2023 Nun galt es, nach einem ausgiebigen Frühstück wieder Abschied zu nehmen vom Chiemsee und dem kleinen Seebad.

Es ist mir immer noch ein Rätsel, wie es unser Fahrer geschafft hat, trotz Rückreisestau, Brückenbaustellen und vorgeschriebenen Zwangsstops rechtzeitig Punkt 17:00 unserer Abschluss-Restaurant „Ku-h-Iturstall Germete“ bei Warstein zu erreichen. Frau Jutta Baumhecker begrüßt uns schon seit Jahren nach unseren Fahrten in Richtung Süden immer wieder mit einem rustikalem Abendessen. Gegen 20:00 Uhr erreichten wir nach erlebnisreichen Tagen ohne Ausfälle und Schäden unsere schöne Kurstadt und freuen uns schon auf unsere nächste Reise!

Reisebericht von Juni-Studienfahrt Bamberg-Chiemsee-Salzburg

Fazit: Es war eine traumhafte Reise mit einer guten Truppe, mit vielen interessanten Einblicken in unsere so reich mit Burgen, Schlössern, Klöstern aber auch historischen hübschen Städtchen ausgestatteten Heimatland. Wo treffen so viel Kultur und Traditionen so dicht zusammen auf der Welt? Europa ist einzigartig, wie die Bilder dokumentieren!



Bildquelle: Wikipedia

Wer die Reisebilder sehen will: [Hier der Link zur Bilderwolke](#)